

numy eirmod tempor
m erat, sed diam
o dolores et ea,
ata sanctus est.
ong elit, sed.

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed
diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolorema
aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et
justo duo dolores et ea rebum.

NEWS

S. clita kasd gubergren, no sea takimata sanctus. Lorem
ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur

Consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor
invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam
dolores et ea.

At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea
rebum. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea
rebum. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea
rebum.

Newsletter
1/2012



BOSCH
Technik fürs Leben



Bosch Industriekessel GmbH
Nürnberger Straße 73
D-91710 Gunzenhausen
Deutschland
Tel.: +49 9831 56-0
Fax: +49 9831 56-92233
eMail: info@bosch-industrial.com

www.bosch-industrial.com

© Bosch Industriekessel GmbH |
Abbildungen nur beispielhaft |
Änderungen vorbehalten | 11/2012 |
TT/SLI_de/en_Newsletter_1/12_01

Inhalt

- 4 Bosh Industriekessel liefert ersten Kessel unter der Marke Bosch aus
- 6 Universitätsklinikum Marburg: Sichere Selbstversorgung
- 8 Immergut Molkerei – mit Vierzugkessel zum modernen Energiekonzept
- 9 Rückblick Pressekonferenz Bosch Thermotechnik: Mehr Effizienz im Großanlagengeschäft
- 10 Messetermine November

Warum ein Newsletter?

Wir freuen uns, Ihnen heute den „Newsletter“ von Bosch Industriekessel vorstellen zu können. Sie erfahren regelmäßig, was sich in unserem Unternehmensbereich ereignet: ob Praxisbeispiele, Produktneuheiten, Messetermine oder spannende Branchennews.

Möchten auch Sie immer aktuell und aus erster Hand informiert werden, dann bestellen Sie unseren kostenlosen digitalen Newsletter mit der beigefügten Faxantwort. Wir wünschen viel Vergnügen bei der Lektüre!

Bosch Industriekessel liefert ersten Kessel unter der Marke Bosch aus

Bosch Industriekessel hat den ersten Kessel unter der Marke Bosch und damit im neuen Design ausgeliefert. Nach der Umfirmierung in Bosch Industriekessel im Jahr 2011 folgte Anfang Juli 2012 mit der Markenumstellung der nächste Schritt: Alle ab diesem Zeitpunkt bestellten Kessel werden bei ihrer Lieferung das Bosch-Logo tragen. Mit der neuen Marke ändern sich die Kesselfarben: Kam bisher Dunkelblau zum Einsatz, so werden nun Anthrazit und Rot verwendet. Kundenspezifische Herstellung, Ansprechpartner, Vertriebsweg über den Anlagen- und Heizungsbau, Produktqualität und das umfassende Leistungsangebot bleiben hingegen unverändert.

Der jetzt gelieferte Bosch Universal Dampfkessel UL-S sorgt künftig für die Energiebereitstellung in der Fertigungslinie „Convenience-Geflügelprodukte“ des niedersächsischen Feinkostherstellers Allfein GmbH & Co. KG. Auftraggeber des Bosch Kessels war das Anlagenbauunternehmen AEU Anlagen zur Energie und Umwelttechnik Consulting – Gesellschaft mbH mit Sitz in Kaltenkirchen. Der geschäftsführende Inhaber von AEU, Erhard Renken, bestätigt: „Seit Jahrzehnten arbeiten wir bereits erfolgreich mit Loos – heute Bosch Industriekessel – zusammen. Die neue Marke Bosch und das frische Farbdesign passen hervorragend zu Europas führendem Hersteller von Industriekesseln.“



Der erste Industriekessel im Bosch-Design wird bei dem Feinkosthersteller Allfein in Dannenberg entladen.

Dank der modularen Ausführung und der anschlussfertigen Module war für AEU eine problemlose und schnelle Montage des Dampfkessels direkt nach der Einbringung in das Kesselhaus gewährleistet. Mit der Inbetriebnahme ist der Kundendienst von Bosch Industriekessel betraut.

Der Kessel verfügt über eine Dampfleistung von 3000 Kilogramm pro Stunde und ist mit einer Erdgasfeuerung und integriertem Economiser zur Abgaswärmerückgewinnung ausgestattet. Für die Wasseraufbereitung wurde das Wasserservicemodul WSM-V installiert. Das Modul versorgt den Dampfkessel mit entgastem und chemisch konditioniertem Speisewasser und entsorgt das Absalz- und Ablasswasser. Die optimale Einstellung und die Steuerung des Kessels erfolgt über die Kesselsteuerung BCO.



Erhard Renken, Inhaber und Geschäftsführer des Anlagenbauunternehmens AEU, kennt und schätzt die Vorteile des modularen Kesselsystemprogramms von Bosch (ehemals Loos).

Universitätsklinikum Marburg: Sichere Selbstversorgung



Auf insgesamt mehr als 2 Milliarden Euro summierten sich in Deutschlands Kliniken im Jahr 2010 die Kosten für Energie, Brennstoffe und Wasser, das hat das Statistische Bundesamt festgestellt. Darin steckt enormes Einsparpotential: über Investitionen in eine zeitgemäße Energie-Architektur lassen sich die Kosten deutlich senken.

Die Randbedingungen

Bis 2010 versorgte das Fernheizwerk der Universität Marburg das Universitätsklinikum Marburg mit Dampf und Heißwasser. Das Klinikum entschloss sich, eine eigene Energieversorgung aufzubauen – ökonomische und ökologische Gründe spielten dabei eine wesentliche Rolle. Im September 2010 stellte Bosch Industriekessel die Technik dafür zur Verfügung. Bereits Ende Oktober desselben Jahres gingen je zwei Dampf- und zwei Heizkessel in Betrieb.

Die Technik

Zwei Universal Dampfkessel UL-S mit einer Dampfleistung von je 3000 Kilogramm pro Stunde versorgen Küche, Wäscherei, Reinigungs- und Desinfektionsgeräte/Anlagen, beispielsweise zur Bettenaufbereitung oder Sterilisation mit Dampf. Als Brennstoff kommt Erdgas zum Einsatz, die Verbrennung erfolgt so emissionsarm und umweltfreundlich.



Effiziente Wärme- und Dampfversorgung: Die Heizkessel UT-L sowie ein Dampfkessel UL-S.

Ein integrierter Economiser dient zur Abgaswärmerückgewinnung und erhöht so den Kesselwirkungsgrad. Das Wasserservicemodul WSM-V versorgt die Dampfkessel mit entgastem und chemisch konditioniertem Speisewasser und entsorgt das Absalz- und Ablasswasser. Das Wasseranalysegerät WA misst und überwacht die Kesselwasserqualität vollautomatisch.

Zwei Unimat Heizkessel UT-L mit einer Wärmeleistung von je 7,7 Megawatt sind für die Erwärmung von Trink- und Heizwasser zuständig. Die Kessel werden ebenfalls emissionsarm mit Erdgas betrieben – einer davon dank Kombifeuerung auf Wunsch auch mit leichtem Heizöl. Sie schaffen ohne Abgaswärmetauscher einen Normnutzungsgrad von bis zu 95 Prozent. Die Steuerung der vier Kessel erfolgt über das Anlagenmanagementsystem SCO und die Kesselsteuerungen BCO. Alle Betriebsdaten lassen sich speichern und über die Touch-Panels in Form übersichtlicher Kurvendiagramme oder Summendarstellungen aufrufen. Eine integrierte Überwachungs- und Schutzfunktion schützt vor Fehlbedienung.

Das Ergebnis

Mit moderner Kessel- und Modultechnik von Bosch Industriekessel hat das Universitätsklinikum Marburg den Schritt zum Energie-Selbstversorger geschafft. Die Investition in die zeitgemäße Energie-Architektur macht sich schon nach rund vier Jahren bezahlt.



Vollautomatische Wasseraufbereitung durch das Wasserservicemodul WSM-V. Die wesentlichen Komponenten des Moduls sind ein dampfbeheizter Speisewasserbehälter mit Rieselentgaser, Chemikaliendosieranlage, Abschlamms- und Entspannungsbehälter, ein Wasserprobenkühler sowie eine moderne Steuerung. Eine optimale Wasserqualität gewährleistet das Wasseranalysegerät WA.

Immergut Molkerei – mit Vierzugkessel zum modernen Energiekonzept

Das Betreiber-Unternehmen

Die Wurzeln der Immergut GmbH & Co. KG reichen bis in das Jahr 1883, in dem die Molkerei Stavenhagen gegründet wurde. Der Standort im hessischen Schlüchtern folgte 11 Jahre später. 1930 eröffnete die Molkerei A. Ziegler in Schlüchtern, welche 1964 die Marke Immergut „West“ übernahm. 13 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung kam es schließlich auch zur Zusammenführung von Immergut „Ost“ und „West“, was kurz darauf die Gründung der Immergut GmbH & Co. KG in Elsdorf nach sich zog.

Das Projekt

Bereits seit 1970 setzt der Molkerei-Betrieb zur Erzeugung von Prozessdampf auf Kessel von LOOS INTERNATIONAL (heute Bosch Industriekessel GmbH). Unter strenger Berücksichtigung des eigenen Qualitätsanspruches, wird dieser Dampf hauptsächlich für die Sterilisation im Produktionsablauf von Immergut verwendet. Nach einer umfangreichen Standortanalyse entschied sich das Unternehmen in Zusammenarbeit mit dem Anlagenbauer Helmut Herbert GmbH & Co. aus Bensheim, den hohen Energiebedarf unter Nutzung von Kraft Wärme Kopplung bereitzustellen. Ein Blockheizkraftwerk dient dabei zur Eigenstromerzeugung. Die anfallende Abgaswärme des Motors wird im nachgeschalteten eigenbefeuerten Vierzugkessel von Bosch Industriekessel in Prozesswärme verwandelt. Auf Spitzenlastkessel kann bei dieser Konstruktionsvariante aufgrund der Eigenfeuerung häufig verzichtet werden. Investitionskosten, Platzbedarf und Ausrüstungsaufwand reduzieren sich enorm.

Das Ergebnis

Die Eigenstromproduktion durch das Blockheizkraftwerk mit der Abwärmenutzung durch das hocheffiziente Dampfkessel- und Heizsystem führt zu einer deutlichen Effizienzsteigerung im Vergleich zur getrennten Strom- und Wärmeerzeugung.

Zur Ermittlung Ihrer individuellen optimalen Wärmekonzepte oder bei Fragen zum Projekt, stehen wir Ihnen gerne im persönlichen Gespräch zur Verfügung.



Neben dem Vierzugkessel beinhaltet die Anlage ebenfalls modulare Komponenten zur Wasseraufbereitung und Wärmerückgewinnung von Bosch Industriekessel.

Die Abgasabwärme des BHKWs wird in der Kesselanlage durch den zusätzlichen Abhitzestrang in Prozessdampf verwandelt.

Rückblick Pressekonferenz Bosch Thermotechnik: **Mehr Effizienz im Großanlagengeschäft**

Im September fand die internationale Pressekonferenz des Bosch-Geschäftsbereichs Thermo-technik statt. Bei der Veranstaltung wurde das Thema „Energieeffizienz im Industrie- und Großanlagengeschäft“ diskutiert und ein Gesamtbild der diesbezüglichen Aktivitäten von Bosch Thermotechnik vorgestellt.

„Weltweit geht fast ein Drittel des Energieeinsatzes und der CO₂-Emissionen auf den industriellen Sektor zurück. Würden die besten verfügbaren Technologien eingesetzt, ließe sich der Energieverbrauch in der Industrie um 20 bis 30% senken“, betonte Thomas Bauer, Mitglied des Bereichsvorstands von Bosch Thermotechnik. Das Unternehmen ist im internationalen Markt für thermotechnische Großanlagen* gut aufgestellt und verfügt über die erforderlichen Technologien:

- ▶ Industriekessel als Großwasserraumkessel bis 38 Megawatt bzw. 55 Tonnen Dampf pro Stunde
- ▶ Wasserrohrkessel bis zu einer maximalen Dampfleistung von 220 Tonnen pro Stunde
- ▶ Wärmepumpen mit einer Leistungsgröße bis 4,8 Megawatt
- ▶ Solarthermische Großanlagen bis zu einer Fläche von 10000 Quadratmetern
- ▶ Lüftung und Kühlung bis zu einem Luftdurchsatz von 165000 Kubikmetern pro Stunde
- ▶ Blockheizkraftwerke: als BHKW-Systeme mit Leistungen bis 2145 Kilowatt elektrisch und als installationsfertige Module im Leistungsbereich von 19 KW bis 400 Kilowatt elektrisch
- ▶ ORC-Systeme zur Verstromung von Abwärme mit Leistungen von 40 bis 375 Kilowatt elektrisch
- ▶ Neben den eigentlichen Produkten bietet Bosch Thermotechnik optimal abgestimmte Module zur Systemkomplettierung an, zum Beispiel Wärmespeicher oder Module zur Abwasserentsorgung im Industriekesselbereich

Die stetige Optimierung vorhandener sowie die Entwicklung neuer Lösungen zur effizienten Energieerzeugung hat für Bosch Thermotechnik Priorität. Ein Beispiel aus dem Großanlagengeschäft sind die mittlerweile im Markt verfügbaren ORC-Anlagen zur Abwärmeverstromung.

Ein wichtiges Entwicklungsthema für die Zukunft ist es, verschiedene Technologien und Systeme aus einer Hand zu kombinieren und damit Energie noch effizienter bereitzustellen. Beispielsweise geht es dabei um die optimale Integration von Großkessel und BHKW-Anlage. Mit seinem Vertriebs- und Servicenetz, der bewährten Zusammenarbeit mit Planern und Anlagenbauern sowie der weltweiten Präsenz der Bosch-Gruppe ist Bosch Thermotechnik international gut aufgestellt und vernetzt.



*Produktportfolio kann in den verschiedenen Märkten unterschiedlich ausfallen.

Messetermine November

Auf den Messen Brau Beviale und Get Nord im November stellt Bosch Industriekessel sein Leistungsportfolio erstmals unter der Marke Bosch vor. Seit 2009 ist der Kesselhersteller bereits Teil der Bosch-Gruppe und vertreibt seine Systeme nun auch weltweit unter der Marke Bosch.

Bosch Industriekessel bietet Lösungen für eine effiziente und umweltfreundliche Energiebereitstellung nach Maß. Das Produktprogramm besteht aus einer umfangreichen Dampfkesselbaureihe im Leistungsbereich von 175 bis 55 000 kg/h und Heißwasserkesseln mit Leistungen bis 38 MW. Modulare Kesselhauskomponenten sowie intelligente Regel- und Steuerungstechnik sorgen für einen energetisch optimalen Betrieb der Gesamtanlage. Umfassende Serviceleistungen aus einer Hand runden das innovative Portfolio ab.

Besuchen Sie Bosch Industriekessel auf den Messen Brau Beviale und Get Nord. Wir beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer ökonomischen und ökologischen Energieerzeugung.

Brau Beviale Nürnberg

13. – 15.11.2012, Halle 4, Stand 315/410

Get Nord Hamburg

22. – 24.11.2012, Halle B6, Stand 561



Faxantwort

Newsletter-Antrag bitte ausfüllen
und an folgende Faxnummer senden: **+49 9831 5692222**

Ich möchte zukünftig den Newsletter digital erhalten. deutsch englisch

Name*

Firmenname

Firmenadresse

eMail Adresse*

Datum*

Unterschrift*

*Pflichtfelder